

**Mitteilung der Verwaltung  
Vorlage Nr.: 20190092**

**Status:** öffentlich  
**Datum:** 23.01.2019  
**Verfasser/in:** Annette Liska  
**Fachbereich:** Tiefbauamt

Bezeichnung der Vorlage:  
Stockender Ausbau der Straßenbahn 310

Bezug:  
Anfrage aus der Sitzung vom 29.11.2018 der Sozialen Liste im Rat, Vorlagen Nr. 20183233, TOP 41 4.3

**Beratungsfolge:**

Gremien:

Rat

Sitzungstermin:

07.03.2019

Zuständigkeit:

Kenntnisnahme

**Wortlaut:**

In der o. g. Sitzung des Rates wurde von der Sozialen Liste im Rat wie folgt angefragt:

*Der Ausbau der Straßenbahnlinie 310 nach Witten liegt nicht mehr im Zeitplan. In Langendreer ist der Ausbau auf der Hauptstraße bis in Höhe der Stiftstraße kürzlich weitgehend fertig gestellt worden. Derzeit sieht es aber bei den Bauabschnitten „B“ und „C“ nach einem Baustopp aus. Die geplante Fertigstellung der Strecke (von Langendreer-Markt bis Witten-Heven) für 2019 scheint nicht mehr möglich. Probleme bereitet wohl auch die Planung der Querung der Baroper Straße, die Unterführung der A 44 und die Eisenbahnbrücken auf der Crengeldanzstraße in Witten.*

*Eine möglichst schnelle Fertigstellung der Linie 310 ist im Interesse der Städte Bochum und Witten, der BOGESTRA und der vielen Pendler\*innen und Studierenden an der RUB.*

*Die Soziale Liste im Rat stellt daher folgende Anfrage:*

1. Gibt es einen Baustopp an der Baustelle der Straßenbahn 310?
2. Worin begründen sich die Verzögerungen an der Fertigstellung?
3. Welchen Zeitplan gibt es für die Bauabschnitte „B“ und „C“?
4. Wie sehen die Planungen für das Gebiet Ümmingen/Kaltehardt für die Zeit nach Beendigung der alten Umgehungsstrecke aus?
5. Wann und wie ist eine Information der Öffentlichkeit über den Fortgang der Bauarbeiten und den Fertigstellungstermin vorgesehen?

### **Zu 1. bis 3. und 5.**

Einen Baustopp gibt es an der Baustelle nicht. Aufgrund von erforderlichen Abstimmungen und neuen Informationen (siehe Bauabschnitt B) gibt es eine leichte Verschiebung der Bauzeiten. Die BOGESTRA erstellt derzeit die Ausschreibungsunterlagen für die EU-weite Ausschreibung der Gleis-, Fahrleitungs-, Tiefbau- und Straßenbauarbeiten für die Abschnitte B und C. Die Arbeiten können nach der Ausschreibung und dem Vergabeverfahren Mitte 2019 beginnen. Die gesamte Strecke kann voraussichtlich im September 2020 für den Straßenbahnverkehr freigegeben werden.

#### Bauabschnitt B

Der Bauabschnitt befindet sich komplett auf Wittener Stadtgebiet, von der Stadtgrenze Bochum bis zur DB-Brücke. Die Eisenbahnbrücke ist auch zukünftig ausreichend hoch für die unterquerenden Straßenbahnen. Allerdings ignorieren LKW-Fahrer häufig das Verbot für Fahrzeuge höher als 3,50 Meter und bleiben mit größeren Lastkraftwagen unter der Brücke stecken. Dies stört den Betriebsablauf des Straßenbahnverkehrs erheblich. Die BOGESTRA stimmte daher mit der DB Netz AG ab, die Fahrbahn unter der Brücke zu senken. Die Zustimmung des Eisenbahn-Bundesamtes liegt inzwischen vor.

Indessen hat sich die Ausgangslage geändert. Die DB stellte Anfang Dezember 2018 in Aussicht, die Crengeldanzbrücke in den kommenden zehn Jahren durch einen Neubau zu ersetzen. Noch ist aber unklar, wie die neue Brücke gestaltet sein wird. Bei einer Reproduktion der bisherigen Bauart wäre die Fahrbahnabsenkung für einen störungsfreien Betrieb weiterhin erforderlich. Sollte die Brücke aber verändert werden, würde der Effekt einer verbesserten Durchfahrthöhe auch ohne das Absenken der Fahrbahn erreicht. Die finanziellen Mittel für die Fahrbahnabsenkung könnten in diesem Fall gespart werden.

Die Stadt Witten und die BOGESTRA ersuchen in Gesprächen mit der DB eine möglichst zeitnahe Aussage zum Neubau der Brücke. Bis zur Klärung werden die Arbeiten zunächst bis zur Brücke geplant, der Bereich darunter also ausgespart. Die neuen Variobahnen können die Strecke ohne bauliche Anpassungen durchfahren. Das Problem der Betriebsstörungen durch LKW-Unfälle bleibt vorläufig bestehen. Sobald Klarheit über den Brückenneubau besteht, kann der Ausbau der Fahrbahn und der Gleise unter der Crengeldanzbrücke geplant werden.

#### Bauabschnitt C

Der Bauabschnitt C erstreckt sich auf der Hauptstraße von der Stiftstraße bis zur Stadtgrenze Witten. Die BOGESTRA beauftragte ein externes Ingenieurbüro mit der Ausschreibung und Bauleitung der Kanal- und Straßenbauarbeiten in diesem Abschnitt (Zuständigkeit Straßen.NRW). Die Leistungen im Gleis- und Fahrleitungsbau werden weiterhin von der BOGESTRA bearbeitet und betreut. Aufgrund von erforderlichen Abstimmungen mit Straßen.NRW sowie den bis zum Jahresende 2018 gelaufenen Arbeiten im Bauabschnitt E („real-Markt“) konnte der Abschnitt noch nicht begonnen werden. Er wird wie geplant parallel zum Abschnitt B durchgeführt.

#### Information der Bürgerinnen und Bürger

Die BOGESTRA wird die Bürgerinnen und Bürger über den geplanten Bauablauf und die Umleitungen informieren. Hierzu wird es wie üblich neben Presseinformationen und Informationsverbreitung über die Homepages der Stadt und der BOGESTRA auch wieder persönliche Gesprächsangebote geben. Neben dem Infotreff an der Alten Bahnhofstraße werden auch Infoveranstaltungen für die Öffentlichkeit und Gespräche mit Gewerbetreibenden im Bauabschnitt B und C angeboten.

**Zu 4.**

Das geänderte ÖPNV-Angebot für das Gebiet Ümmingen und Kaltehardt ist Bestandteil des im Dezember 2017 im Rahmen der zweiten Fortschreibung des Nahverkehrsplanes beschlossenen Netzes 2020 (vgl. Vorlage 20171329). Das Bochumer Liniennetz wird zum Fahrplanwechsel der DB am 15. Dezember 2019 auf das neue Netz 2020 umgestellt. Durch die verzögerte Fertigstellung der Bauabschnitte B und C sind die Fahrwege der Straßenbahnlinien

309

BO-Langendreer S – Langendreer Markt – Witten Rathaus – Witten Heven Dorf

310

Höntrop Kirche – Bochum Hbf – Mark 51°7 – Langendreer Markt – Witten Rathaus – Witten Heven Dorf

zur Einführung des Netzes nicht wie vorgesehen hergestellt. Bis zur voraussichtlichen Inbetriebnahme der Strecke im September 2020 müssen Ersatzverkehre angeboten werden. Die BOGESTRA stimmt das vorübergehende Fahrtenangebot mit der Stadt Bochum, der Stadt Witten und dem Ennepe-Ruhr-Kreis ab.

**Anlagen:**